

Sie lebt selbst seit zwei Jahren in Marmstorf, hat letztes Jahr ihren ersten Roman fertiggestellt und debütiert nun bei den SuedLese-Literaturtagen im Stellwerk. Wir wollten sie mal näher kennen lernen: Katrin Deponte

Tiefgang (TG): Katrin Deponte, der Roman „Mafia Rules“ ist Dein Erstlingswerk und Du bist zum ersten Mal bei den SuedLese Literaturtagen dabei. Dabei bist Du direkt au Harburg. Wie kommt´s?

Katrin Deponte: Ich bin mit meiner Familie vor zwei Jahren nach Hamburg-Marmstorf gezogen und habe letztes Jahr im Herbst meinen Debütroman veröffentlicht. Deswegen fand ich es ideal meinen Unterhaltungsroman bei der diesjährigen SuedLese zu präsentieren.

TG: Du liest im Stellwerk im Bahnhof Harburg. Was wirst Du dort präsentieren und warum passt deiner Meinung das Ambiente des Stellwerks gut zum Roman?

Katrin Deponte: Ich stelle bei der Lesung unter dem Motto „Read and More“ meinen Debütroman *Mafia Rules – Fluchtwagen ins Glück* vor. Ich hoffe, dass sich viele lesebegeisterte Gäste einfinden, die Lust haben bei meinem kleinen Event mitzumachen. Ich kann schon verraten, dass es auch kleine Preise zu gewinnen gibt.

TG: Welche Rolle spielt die Mafia in einem Roman, der eigentlich ein Liebesroman ist und welche besonderen Leseerlebnisse gibt es für die Besucherinnen und Besucher?

Katrin Deponte: In meinem Roman geht es darum, dass es in der Liebe keine Grenzen gibt, wenn man bereit ist dafür zu kämpfen. Auch wenn sich die Liebenden auf unterschiedlichen Seiten des Gesetzes befinden, gibt es immer einen Weg.

Unter dem Motto „Read and More“ werde ich nicht nur aus meinem Buch lesen, sondern auch ein paar Einblicke in das Autorenleben geben und die Zuschauer aktiv mit einbinden. Wie immer ist alles natürlich freiwillig.

TG: Die SuedLese Literaturtage finden im Süden Hamburgs statt. Was macht diese Region aus Deiner Sicht zu einem geeigneten Ort für ein Literaturfestival?

Katrin Deponte: Es ist toll, dass wir eine literarische Veranstaltung im Süden haben. Diese kulturelle Bereicherung für die Harburger und umliegenden Bezirke ist großartig und lockt hoffentlich viele Besucher an.

TG: Welche weiteren Highlights aus Deiner persönlichen Sicht erwarten die Besucherinnen und Besucher der SuedLese Literaturtage in diesem Jahr?

Katrin Deponte: Es sind wirklich viele tolle Autoren dabei. Ein besonderes Highlight ist

Gregor Gysi, der ein toller Redner ist. Auf Anna Warners Buch „Normalhöhe Null“ bin ich sehr gespannt. Auch hier findet keine klassische Lesung statt, sondern den Gästen wird zusätzlich musikalische Untermalung geboten. Genauso wird es auch bei den „Mörderischen Schwestern“ nicht langweilig. Besonders freue ich mich auf Heinrich & Micha mit ihrem Comedy Abend, der auch im Stellwerk stattfindet.

TG: Was ist Dir persönlich besonders wichtig, wenn es um die Vermittlung von Literatur geht?

Katrin Deponte: Mir ist besonders wichtig, dass die Leserinnen und Leser unterhalten werden. Dass sie in das Buch abtauchen können und alles um sich herum vergessen. Ich liebe es mit einem Buch in der Hand dem Alltag entfliehen zu können, und das wünsche ich meinen Leserinnen und Lesern auch.

TG: Zum Abschluss: Was würdest Du einem Literaturliebhaber sagen, der noch nie an den SuedLese Literaturtagen teilgenommen hat, um ihn neugierig auf das Festival zu machen?

Katrin Deponte: Ich würde dem Literaturliebhaber von den vielen verschiedenen Formaten berichten. Da findet wirklich jeder etwas. So finden nicht nur Lesungen statt, sondern es gibt zusätzlich ein vielfältiges Rahmenprogramm vom Poetry-Slam Workshop bis Kalligrafie. Je nach Vorliebe werden viele verschiedene Genres bedient.

TG: Dann sind wir gespannt auf den Abend im Stellwerk und auf die Regeln der Mafia!

(Das Interview führte Heiko Langanke)

Termin:

**Mi., 27. März, 19 Uhr, Stellwerk im Bhf. HH-Harburg, Eintritt: frei - Spende erbeten
Read an More mit Katrin Deponte**

